# Breslauer Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

**Nr. 257. Mittag-Ausgabe.** Einundsiebzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. **Montag, den 14. April 1890.**


## Deutschland.

**Berlin,** 12. April. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem Ober-Consistorial-Rath a. D. D. Thilo zu Hannover den Rothen Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife; dem Oekonomie-Commissions-Rath Sostmann zu Hersfeld, dem Realgymnasial-Oberlehrer a. D., Professor Dr. Blindow zu Fraustadt, dem Dr. phil. Otto Tischler zu Königsberg i. Pr. und dem Eisenbahn-Stations-Kassen-Rendanten a. D. Olimart zu Trier den Rothen Adler-Orden vierter Klasse; dem Schloßhauptmann von Rheinsberg, Kammerherrn Grafen von Brühl den Stern zum Königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse; dem Pfarrer Höpfner zu Lembach und dem Pfarrer und Dechanten Giersberg zu Bedburdyck im Kreise Grevenbroich den Königlichen Kronen-Orden dritter Klasse; sowie dem Gemeinde-Vorsteher Bartels zu Wolterdingen im Kreise Soltau, dem pensionirten Eisenbahn-Lademeister Walterscheid zu Hennef im Siegkreise, bisher zu Kaldenkirchen, dem Steueraufseher Eilers zu Hannover, dem Gerichtsdiener Losereitis zu Tilsit, dem Holzhof-Inspector a. D. Schink zu Königsberg i. Pr., dem gewerkschaftlichen Heckevoigt Elster zu Horla im Mansfelder Gebirgskreise und dem Gräflich Stolberg-Roßla'schen Waldwärter Karl Uebner zu Stempeda im Kreise Sangerhausen das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Se. Majestät der König hat den bisherigen Oberlehrer am Kneiphöfschen Gymnasium zu Königsberg i. Pr. Georg Kanzow zum Gymnasial-Director ernannt.

Dem Gymnasial-Director Kanzow ist das Directorat des Gymnasiums zu Gumbinnen übertragen worden. (R.-Anz.)

[Marine.] S. M. Kreuzercorvette „Alexandrine", Commandant Corvetten-Capitän v. Prittwitz und Gaffron, beabsichtigt am 16. cr. von Auckland nach Apia in See zu gehen. — S. M. Kanonenboot „Iltis", Commandant Corvetten-Capitän Ascher, ist am 12. April d. J. in Macao eingetroffen und beabsichtigt, am 15. desselben Monats nach Hongkong in See zu gehen.

## Provinzial-Zeitung.

**Breslau, 14. April.**

—d. **Volksversammlung.** In einer am Sonntag Mittag im Paul Scholtz'schen Etablissement auf der Margarethenstraße abgehaltenen und gut besuchten Versammlung, zu welcher insbesondere die Breslauer Hutmacher eingeladen waren, sprach ein Herr Richard Augustin aus Berlin über „die deutsche Arbeiterschaft und das Hutmachergewerbe". Derselbe führte aus, daß durch Einführung einer Arbeiter-Controlmarke, welche in jedem Hute unter dem Hutleder anzubringen sei, ein Mittel gegeben sei, in dem Hutmachergewerbe die Strikes für die Zukunft zu beseitigen und doch den Arbeitern einen auskömmlichen Lohn und vernünftige Behandlung zu sichern. Eine solche im Hute angebrachte Marke sei ein Zeichen dafür, daß der betreffende Verkäufer oder Fabrikant seine Leute bezw. Arbeiter menschlich behandle und angemessen bezahle. Es sei Ehrensache der Arbeiterschaft, die Arbeiter des Hutmachergewerbes in ihrem Streben dadurch zu unterstützen, daß sie nur solche Hüte kaufe, welche die Arbeiter-Controlmarke aufwiesen, auch wenn sie um einige Pfennige theurer sein sollten. Die Controlmarke werde nur an solche Arbeitgeber abgegeben, die ihre Leute thatsächlich angemessen behandeln und bezahlen. Die Marke sei gesetzlich geschützt. In Berlin und andern großen Städten sei dieses Markensystem bereits eingeführt. Der Redner sprach sein Bedauern aus, daß die Breslauer Hutmacher-Innung sich gegen die Einführung der Marken erklärt habe. In der an den Bericht sich anschließenden Discussion erklärte der Obermeister der Hutmacher-Innung, daß die letzte Aeußerung des Vorredners nicht zutreffe. Die Innung wolle zunächst noch eine abwartende Stellung einnehmen, um zu sehen, wie sich die Fabrikanten zu der Frage stellen werden. Hierauf beschloß die Versammlung in Form einer Resolution, mit aller Energie dafür einzutreten, daß ferner nur noch Hüte mit der Controlmarke gekauft werden. Im Weiteren glaubte ein Arbeitgeber versichern zu dürfen, daß, wenn die Drei-Mark-Bazare keine solchen Controlmarken erhielten, die Meister sich sofort für die Einführung der Marken erklären würden. Sodann wurde noch die Feier des 1. Mai angeregt. Nach der Ansicht des Herrn Augustin würde die Maifeier am zweckmäßigsten durch die Veranstaltung einer großen Arbeiterversammlung begangen werden. Zum Schluß wurden Hochs auf die glückliche Einführung der Controlmarke, auf die Socialdemokratie und Herrn Augustin ausgebracht.

* **Strike in Oberschlesien.** Zu unserer Meldung in Nr. 256 wird uns heute gemeldet, daß die Arbeitseinstellung nicht auf dem „Kaiser Wilhelm-Schacht", sondern auf dem „Grundmann-Schacht" erfolgt sei.

## Telegramme.

**(Original-Telegramme der Breslauer Zeitung.)**

* **Berlin,** 14. April. Für den gestrigen Sonntag waren bekanntlich die Mitglieder der socialdemokratischen Fraction nach Dresden berufen worden, um über die Massenkundgebung am 1. Mai zu berathen. Wie dem „Kl. Journ." mitgetheilt wird, ist indessen die socialdemokratische Conferenz in Dresden nicht zusammengetreten. Fremde Socialdemokraten seien dort nicht eingetroffen, die bereits anwesenden Führer seien abgereist und zwar in der Richtung Leipzig—Halle—Magdeburg. Bebel scheint an dem Congreß nicht theilgenommen zu haben; bereits einige Tage vorher ist er in ostentativer Weise nach Zürich abgereist.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

**Wien,** 13. April. Die durch die Excesse in der vorigen Woche veranlaßten polizeilichen Maßnahmen sind heute mittels Polizeierlaß wieder aufgehoben worden.

**Prag,** 13. April. In einer heutigen Versammlung beschlossen die Maurergesellen, sich an der Feier des 1. Mai nur dann zu betheiligen, wenn dies von den Arbeitgebern bewilligt würde.

**Budapest,** 13. April. Zweihundert Mitglieder des Schriftsetzer- und Druckervereins haben beschlossen, sich der Bewegung für die Feier des 1. Mai anzuschließen und die Herausgeber der hauptstädtischen Zeitungen zu ersuchen, am 2. Mai keine Blätter erscheinen zu lassen.

**Rom,** 13. April. Eine von mehreren Tausend beschäftigungsloser Arbeiter besuchte Versammlung wurde wegen aufreizender Aeußerungen der Redner aufgelöst. Die Auseinandergehenden wurden wegen Versuchs von Ansammlungen von den Truppen zerstreut, wobei mehrere Verhaftungen vorkamen.

**Paris,** 13. April. Der Prinz von Wales ist heute Vormittag hier angekommen.

**Paris,** 14. April. In unterrichteten Kreisen verlautet, daß die Regierung keinesfalls nach Zusammentritt der Kammern einen Credit für die Expedition nach Dahome verlangen würde.

**Paris,** 13. April. Der „Matin" erfährt, daß die Zeitungsnachrichten über das Auftreten der Cholera an Bord des Dampfers „Fulford", welcher von Birma kommend im Vorhafen von Bordeaux eingetroffen ist, amtlich dementirt würden. Das Schiff verbleibe übrigens unter genauer Ueberwachung. — Auf der Grube „Barrandier" bei St. Etienne haben die Beraarbeiter die Arbeit niedergelegt; dieselben fordern Lohnerhöhung. Die Bergleute von Comberigol kündigen ebenfalls den Ausstand an.

**Madrid,** 12. April. Die internationale Conferenz zum Schutze des industriellen Eigenthums hat heute ihre Berathungen geschlossen. In der nächsten Woche findet noch eine Sitzung statt zur endgiltigen Feststellung des Protokolls. Von den Beschlüssen der Conferenz verlautet bis jetzt noch nichts. Die Delegirten der Conferenz werden morgen von der Königin empfangen werden.

**Madrid,** 12. April. Der Senat hat den Bericht der Commission, nach welchem derselbe ermächtigt wird, den General Daban mit Arrest zu bestrafen, angenommen.

**Lissabon,** 13. April. Prinz Heinrich von Preußen ist heute hier an Land gekommen und begab sich sofort zu Wagen in das königliche Palais, woselbst der Prinz von dem König Carlos erwartet wurde. Der König und der Prinz fuhren nach einiger Zeit in offenem Wagen nach dem Hippodrom und wohnten daselbst einem Pferdewettrennen bei. Der König und Prinz Heinrich werden auch in Begleitung des Arbeitsministers ein Stiergefecht in Cintra ansehen. Abends findet ein Diner im Familienkreise des Königs im Palais statt. Der Prinz wohnt im königlichen Palais Das Necessidades.

**London,** 14. April. Das „Bureau Reuter" meldet aus Mozambique: Die Portugiesen haben eine große bewaffnete Expedition mit Artillerie den Shirefluß hinauf unternommen; es wäre ein Angriff auf Mponda beabsichtigt.

**London,** 14. April. Die „Times" meldet aus Zanzibar: Emin Pascha würde kommende Woche von Bagamoyo nach dem Innern aufbrechen. Die Dauer der Expedition ist auf etwa neun Monate berechnet.

**Petersburg,** 12. April. Der Kaiser verlieh dem russischen Botschafter in Konstantinopel, Wirklichen Geheimen Rath Nelidow, den Alexander-Newski-Orden und dem russischen Botschafter in Paris, Baron von Mohrenheim, denselben Orden in Brillanten. Ferner erhielten der Director des asiatischen Departements, Zinowiew, den Alexander-Newski-Orden; der Generalconsul in Danzig, Baron Wrangell, den St. Annenorden 1. Klasse; der Botschaftsrath Graf Murawieff in Berlin den Stanislaus-Orden 1. Klasse; der Fregatten-Capitän, Marine-Attaché bei der russischen Botschaft in Berlin, von Krüger, den St. Annenorden 2. Klasse; der Botschafts-Secretär in Berlin, Hofrath v. Bacheracht, der Viceconsul in Hamburg, Wywodzen, und der Viceconsul in Thorn, Arzimowitsch, den Stanislausorden 2. Klasse.

**Petersburg,** 13. April. Der Botschafter Graf Schuwalow ist gestern hier eingetroffen.

**Konstantinopel,** 13. April. Wie die „Agence de Constantinople" meldet, hat der Sultan gestern ein Irade erlassen, durch welches er seine oberherrliche Genehmigung zu dem zwischen dem Finanzminister und einem internationalen Consortium abgeschlossenen Uebereinkommen betreffs Convertirung der Prioritäten und Emission eines Anlehens unter der Bedingung ertheilt, daß von der 5 Millionen-Anleihe, welche neben derjenigen von $7\frac{1}{2}$ Millionen Pfund Sterling zur Conversion der Prioritäten vereinbart wurde, $1\frac{1}{2}$ Millionen mit 76 statt wie alles Uebrige, mit 75 pCt. zur Emission gelangen sollen. Von den verbleibenden $3\frac{1}{2}$ Millionen sollen $2\frac{1}{2}$ Millionen zur Conversion der inneren Schuld verwendet werden, und 1 Million zur Verfügung des Schatzes bleiben. Sir Edgar Vincent soll namens der betheiligten Bankhäuser die Bedingung angenommen haben.

**Belgrad,** 13. April. Dem „Odjek" zufolge ist die Ernennung des bisherigen Gesandten in Petersburg Simic zum Gesandten in Wien und die Versetzung des dortigen Gesandten Petronjevics nach Petersburg vollzogen worden.

**Bukarest,** 12. April. Die Kammern werden zu einer außerordentlichen Session am 16. April (a. St.) zur Erledigung der Creditforderungen für die Festungs- und Straßenanlagen, des Pensionsgesetzes für Civilbeamte, der Reorganisation der Gerichtsbarkeit und des Bankgesetzes einberufen.

**Washington,** 12. April. Der Präsident des Comités der auswärtigen Angelegenheiten des Repräsentantenhauses, Hitt, brachte einen Resolutionsantrag ein, in welchem gesagt wird: Nach der Meinung des Repräsentantenhauses würden intimere Handelsbeziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den anderen Staaten Amerikas von gegenseitigem Nutzen sein. Die Kammer würde den Abschluß von auf Gegenseitigkeit beruhenden Verträgen begrüßen, durch welche die Zölle auf die besonderen Erzeugnisse jedes einzelnen Landes durch Concessionen auf beiden Seiten modificirt, und durch welche die Märkte für die Producte aller Länder erweitert würden. Solche Verträge würden zugleich die freundschaftlichen Beziehungen der Vereinigten Staaten mit ihren Nachbarstaaten befestigen.

**Buenos-Ayres,** 13. April. Die Minister haben ihre Demission eingereicht. Eine Entscheidung ist noch nicht erfolgt.

**Breslau. Wasserstand.**

13. April. O.-P. 4 m 96 cm. M.-P. 3 m 64 cm. U.-P. — m 3 cm unter 0.
14. April. O.-P. 5 m — cm. M.-P. 3 m 75 cm. U.-P. — m 6 cm über 0.

## Handels-Zeitung.

**Halle a. S.,** 12. April. Die Mansfelder Gewerkschaft vertheilt für das abgelaufene Geschäftsjahr 60 M. pro Kux.

* **Türkische Conversions-Anleihe.** Nachdem in den jüngsten Tagen die Meldungen, ob der Sultan dem Conversions- bezw. Anlehensvertrage zugestimmt habe oder nicht, sich mehrfach widersprochen haben, veröffentlicht nunmehr die „Frkf. Ztg." in ihrer letzten Nummer ein Telegramm, welches die Transaction als nunmehr abgeschlossen bezeichnet.

* **Egyptische Staatsschuld.** Aus Kairo geht der „Fr. Z." eine Aufstellung zu, welche über die Verwendung des im Etatsjahr 1888/89 über das Erforderniss für den Dienst der drei Anleihen hinaus erzielten Ueberschusses Auskunft giebt. Dieser Ueberschuss war in dem Abschluss per 25. October 1889 mit 610 149 Pfd. Sterl. E. ausgewiesen worden. Davon waren aber 158 271 Pfd. Sterl. E. für Rechnung des Jahres 1890 schon im Voraus gezahlt, so dass 451 878 Pfd. Sterl. E. den reinen Ueberschuss des Jahres 1888/89 repräsentiren. Auf Grund der über die Verwendung dieses Ueberschusses im Decret vom 27. Juli 1885 getroffenen Bestimmungen wurden 191 196 Pfd. Sterl. E. der Regierung überlassen behufs Deckung des Deficits in den der Staatsschuld nicht überwiesenen Einkünften. Danach bleiben noch 260 682 Pfd. Sterl. E., wovon die Hälfte mit 130 341 Pfd. Sterl. E. ebenfalls an die Regierung fällt, während restliche 130 431 Pfd. Sterl. E. zur Dotirung des Reservefonds benutzt werden.

### Concurs-Eröffnungen.

Handelsgesellschaft Jung & Pegelow in Berlin. — Kaufmann S. Pelz in Bromberg. — Firma H. J. de Boer in Greetsiel. — Kaufmann Carl Neubert in Landsberg a. W. — Kaufmann Josef Fugina in München. — Handelsgesellschaft F. G. Schade in Neustrelitz. — Kaufmann Paul Hugo Bohn in Oelsnitz i. V. — Brauereibesitzer Anton Emil Anders in Maxen. — Droguenhändler Max Bonrnot in Wusterhausen a. D. — Bäcker Friedrich Wolf in Contwig. — Bäcker Carl Gleizes in Zweibrücken.

### Eintragungen in das Handelsregister.

Gelöscht: Firma Sal. Lövy hier.

Procura: Gelöscht: Die Procura des Victor Buchwaldt für die Firma C. W. Hendschke hier.

### Marktberichte.

\# **Breslau,** 14. April, $9\frac{1}{2}$ Uhr Vorm. Am heutigen Markte war die Stimmung für Getreide fester, bei mässigem Angebot Preise zum Theil höher.

Weizen bei mässigem Angebot fest, per 100 Kilogramm schles. weisser 17,50—18,70—19,10 Mk., gelber 17,40—18,60—19,00 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen zu besseren Preisen gut verkäuflich, per 100 Kilogramm 16,00—16,50—17,00 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste nur feine Qualitäten beachtet, per 100 Klgr. 15,50—16,20 bis 17,30 Mark, weisse 17,50—18,50 Mark.

Hafer in ruhiger Haltung, per 100 Klgr. 16—16,60 Mark.

Mais schwer verkäuflich, per 100 Kilogr. 11,50—12—13 Mark.

Erbsen vernachlässigt, per 100 Kilogr. 15,00—15,50—17,00 Mark Victoria 16,60—17,00—18,00 Mark.

Bohnen schwache Kauflust, per 100 Kilogr. 15,00—16,00—17,00 Mk.

Lupinen schwacher Umsatz, per 100 Kilogramm gelbe 12,50 bis 13,50—15,50 Mark, blaue 11,50—12,50—14,50 Mark.

Wicken in matter Stimmung, per 100 Kgr. 16,50—17,50—18,50 Mk.

Oelsaaten ohne Umsatz.

Schlaglein behauptet.

Hanfsamen schwach zugeführt. 16—17—17,50 Mk.

Rapskuchen unverändert, per 100 Kilogramm schles. 13,50—14 M., fremder 13—13,50 Mk.

Palmkernkuchen mehr Kauflust, per 100 Klgr. 11,75—12,25 M.

Leinkuchen mehr beachtet, per 100 Klgr. schles. 14,75—15,25 M. fremder 14,25—14,75 Mark.

Mehl in fester Stimmung, per 100 Klgr. incl. Sack Brutto Weizen fein 26,50—27,00 M., Hausbacken 25,50—26,00 Mark, Roggen-Futtermehl 10,00—11,40 Mark, Weizenkleie 9,40—9,80 Mark.

Heu per 50 Kilogramm 3,00—3,80 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogramm 36,00—38,00 Mark.

### Börsen- und Handels-Depeschen.

**Hamburg,** 13. April. Der Privatverkehr war für deutsche Bahnen und Dynamite Trust-Actien belebt und fest. Creditactien 257, 50. Disconto-Commandit-Antheile 220, 50. Lübeck-Büchener 172, 50. Marienburg-Mlawkaer 60, 50. Ostpreussische Südbahn 92, 25. Mainzer 114, 50. Laurahütte 138, 50. Dynamit Trust-Actien 149, 25. Anglo-Continental-Guanowerke 148, 25. Cedulas 37, 50. Norddeutsche Jute-Spinnerei 132, 75.

**Paris,** 12. April. Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 74, 25. 5% priv. türk. Obligationen 497, 50. Banque ottomane 553. 75. Banque de Paris 786, 25. Banque d'escompte 517, 50. Credit foncier 1338, 75. Credit mobilier 465, —. Panama-Kanal-Actien 57, 50. 5% Panama-Kanal-Obligationen 43, —. Rio Tinto 407. 50. Suezkanal-Actien 2307, 50. Wechsel auf deutsche Plätze $122\frac{1}{2}$ Wechsel auf London kurz 25, 15. 3% Rente 89, $17\frac{1}{2}$. 4% unific. Egypter 484, 68. 4% Spanier äussere Anl. 73. Meridional-Actien —, —. Cheques auf London 25, $16\frac{1}{2}$. Comptoir d'escompte neue 615, —. 4% Russen de 1889 94, —. Fest.

Robinson 78. 75.

**London,** 12. April. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier $72\frac{3}{4}$. 5% privil. Egypter $105\frac{1}{2}$. 4% unif. Egypter $95\frac{7}{8}$. 3% garant. Egypter $100\frac{3}{4}$. Convertirte Mexikaner —. 6% consol. Mexikaner $94\frac{1}{4}$. Ottomanbank $11\frac{3}{4}$. Suezactien $91\frac{1}{2}$. Canada Pacific $73\frac{7}{8}$. Englische $2\frac{3}{4}$% Consols $98\frac{1}{8}$. Platzdiscont 2%. $4\frac{1}{4}$% egypt. Tributanleihen 96. De Beers Actien neue 16. Rio Tinto $16\frac{1}{8}$. Rubinen-Actien $\frac{1}{2}$% Agio. 4% consol. Russen 1889 (II. Serie) 95. Silber $44\frac{1}{4}$. Ruhig.

**London,** 12. April. Aus der Bank flossen 50 000 Pfd. Sterl nach Lissabon.

**Frankfurt a. M.,** 12. April. Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien $258\frac{1}{4}$. Franzosen $186\frac{1}{8}$. Lombarden $103\frac{1}{4}$. Galizier —, —. Egypter —, —. 4% Ungarische Goldrente 88. —. Gotthardbahn 163. 30. Disconto-Commandit 220, 70. Dresdener Bank 149, 40. Gelsenkirchen 168, 50. Laurahütte —. Handels-Gesellschaft 163. Fest.

**Frankfurt a. M.,** 12. April. Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 355. Pariser Wechsel 80. 90. Wiener Wechsel 171. —. Reichsanleihe 107. 10. Oesterr. Silberrente 75. 90. Oest. Papierrente 75. 80. 5% Papierrente 88. 60. 4% Goldrente 95, —. 1860er Loose 121, 30. Ungar. 4% Goldrente 87. 80. Italiener 93, —. 1880er Russen 94. 50. II. Orient-Anl. 68. 60. III. Orient-Anleihe 68. 50. 5% Spanier 72. 80. Unific. Egypter 95. 60. Conv. Türken 18. 30. 3% Portug. Staatsanleihe 63. 80. 5% serb. Rente 85, 30. Serb. Tabaksrente 84. 80. 5% amort. Rumänen 97, 90. 6% cons. Mexik. Anl. 94. —. Böhm. Westbahn $279\frac{1}{8}$. Böhm. Nordbahn $178\frac{1}{2}$. Central Pacific 110, 20. Franzosen 186. Galizier $165\frac{7}{8}$. Gotthardbahn 163. 30. Hess. Ludwigsbahn 114. 60. Lombarden $102\frac{5}{8}$. Lübeck-Büchener 171, 50. Nordwestbahn $173\frac{5}{8}$. Creditactien $257\frac{3}{4}$. Darmstädter Bank 164, 60. Mitteld. Creditbank 112. 70. Reichsbank 138. 40. Disconto-Commandit 220. 20. Dresdener Bank 149, 10. Anglo-Continent (vorm. Ohlendorff'sche Guano-Werke) 156, —. 4% griechische Monopol-Anleihe 76, —.*) $4\frac{1}{2}$% Portugiesen 94 flau. Siemens Glasindustrie 155. —. La Veloce 85, 80. Gelsenkirchen Gussstahl u. Eisenwerke (Munscheid) 142, —. Fest.

Privatdiscont $3\frac{1}{8}$%.

*) pr. Comptant.

Nach Schluss der Börse: Creditactien 258. Franzosen 186. —. Galizier —. Lombarden 103. Egypter 95. 60. Disc.-Commandit 220, 40. Laurahütte —, —. Gelsenkirchen —. Zolltürken 85, 60.

**Hamburg,** 12. April, Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 106. 20. Silberrente 76, —. Oesterr. Goldrente 95, 20. Ungar. 4% Goldrente 88, —. 1860er Loose 122, —. Italienische Rente 93, 20. Creditactien 257, —. Franzosen 465, 50. Lombarden 258, —. 1877er Russen —. 1880er Russen 93, —. 1883er Russen 108, —. 1884er Russen —, —. II. Orient-Anleihe 66, 40. III. Orient-Anleihe 66, 20. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile —, —. Deutsche Bank 161, 40.*) Disc.-Commandit 220, 40. Dresd. Bank —, —. Nationalbank für Deutschl. 129, 25. H. Commerzbank 129, 70. Nordd. Bank 165, 10. Lübeck-Büchener Eisenbahn 172, 20. Marienb.-Mlawka 59, 70. Mecklenburger Fr.-Fr. —, —. Ostpr. Südbahn 90, 75. Unterelbische Pr.-A. —. Laurahütte 138, 20. Nordd. Jute-Spinnerei 132, 50. A.-C. Guano-Werke 147, —.*) Privatdiscont 3%. Hamburger Packetfahrt-Actien 135, 10. Dyn.-Trust-Actien 147, 25. Fest.

*) exclusive Dividende.

**Amsterdam,** 12. April. 3 Uhr Nachmittag. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-Novbr. verzinslich $74\frac{1}{8}$, do. Februar-August verzl. 74. Oesterr. Silberrente Januar-Juli verzl. $74\frac{1}{2}$, do. April-October verzinsl. $74\frac{3}{4}$. Oesterr. Goldrente —. 4% ungar. Goldrente $86\frac{3}{4}$. 5% Russen von 1877 — — Russ. grosse Eisenbahnen $119\frac{5}{8}$.

do. I. Orient-Anleihe —. do. II. Orient-Anleihe 64¾. Conv. Türken 18¼. 3½% holländ. Anleihe 102⅝. 5% garantirte Transvaal-Eisenbahn-Obligationen 104¾. Warschau-Wiener Eisenbahnactien 109¾. Marknoten 59, 15. Russische Zollcoupons 191⅛. Hamburger Wechsel —, —. Wiener Wechsel —, —. Londoner Wechsel kurz —, —.

**Liverpool,** 12. April. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmaasslicher Umsatz 7000 B. Ruhig. Tagesimport 23000 B.

**Liverpool,** 12. April, Nachm. 12 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 7000 B., davon für Speculation und Export 1000 B. Amerikaner fester, Surats unverändert. Middl. amerikanische Lieferung stetig.

**Liverpool,** 12. April, Nachm. 1 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Umsatz 7000 Ballen, davon für Speculation und Export 1000 B. Stetig. Middl. amerikanische Lieferung: April-Mai 6 5/32 Verkäuferpreis, Mai-Juni 6 3/16 do., Juni-Juli 6 7/32 do., Juli-August 6 15/64 Käuferpreis, August-Septbr. 6 7/32 Verkäuferpreis, September-October 5 20/32 do., October-November 5 49/64 d. Käuferpreis.

**Newyork,** 12. April, Abends 6 Uhr. Waarenbericht. Baumwolle in Newyork 11⅝, do. in New-Orleans 11 1/16. Raff. Petroleum 70% Abel Test in Newyork 7, 10 Gd., do. in Philadelphia 7, 10 Gd., Rohes Petroleum in Newyork 7, 30, do. Pipe line Certificats per Mai 81⅝. Ziemlich fest. Schmalz loco 6, 70, do. (Rohe & Brothers) 6, 95. Zucker (Fair refining Muscovados) 4⅞. Mais (New) 41⅛. Rother Winterweizen loco 92⅞. Kaffee (Fair Rio) 20½. Mehl 2 D. 75 C. Getreidefracht 2½. Kupfer pr. Mai —. Weizen per April 91, per Mai 91, per December 92⅛. Kaffee Rio Nr. 7, low ordinary per Mai 17. 42, per Juli 17, 07.
Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 9877526 Doll. gegen 12060396 Doll. in der Vorwoche, davon für Stoffe 2328344 Doll. gegen 3203855 Doll. in der Vorwoche.

**Newyork,** 11. April. [Baumwollen-Wochenbericht.] Zufuhren in allen Unionshäfen 23000 B., Ausfuhr nach Grossbritannien 16000 B., Ausfuhr nach dem Continent 26000 B., Vorrath 315000 B.

**Wien,** 12. April, Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen per Frühjahr 9, 05 Gd., 9, 07 Br., per Herbst 8, 07 Gd., 8, 09 Br. Roggen per Frühjahr 8, 66 Gd., 8, 68 Br., per Herbst 6, 80 Gd., 6, 82 Br. Mais per Mai-Juni 5, 11 Gd., 5, 13 Br., per Juli-August 5, 24 Gd., 5, 26 Br. Hafer per Frühjahr 8, 56 Gd., 8, 58 Br., per Herbst 6, 36 Gd., 6, 38 Br.

**Pest,** 12. April, Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco fest, per Frühjahr 8, 97 Gd., 8, 98 Br., per Herbst 7, 79 Gd., 7, 81 Br. Hafer per Frühjahr 8, 25 Gd., 8, 30 Br., per Herbst 5, 95 Gd., 5, 97 Br. Neuer Mais 4, 82 Gd., 4, 84 Br. Kohlraps per August-Decbr. 12½ à 12⅝. — Wetter: Schön.

**Paris,** 12. April, Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen behauptet, per April 24, 60, per Mai 24, 60, per Mai-August 24, 30, per Septbr.-December 23, 75. Roggen ruhig, per April 16, 50, per Septbr.-Decbr. 14, 75. Mehl behauptet, per April 53, 75, per Mai 53, 75, per Mai-August 53, 80, per Septbr.-Decbr. 53, 75. Rüböl ruhig, per April 70, 00, per Mai 71, 00, per Mai-August 71, 00, per September-December 67, 75. Spiritus ruhig, per April 35, 50, per Mai 36, 00, per Mai-August 36, 50, per Septbr.-Decbr. 37, 50. — Wetter: Schön.

**London,** 12. April. An der Küste 9 Weizenladungen angeboten. — Wetter: Kalt.

**Amsterdam,** 12. April. Nachm. Bancazinn 54½.

**Antwerpen,** 12. April. [Getreidemarkt.] Weizen fest. Roggen begehrt. Hafer fest. Gerste behauptet.

**Antwerpen,** 12. April. Nachm. 2 Uhr 15 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss loco 16⅜ bez., 16½ Br., per April 16⅜ Br., per Mai 16⅜ Br., per Septbr.-Decbr. 16¾ Br. Ruhig.

**Hamburg,** 12. April. Nachm. Petroleum fest, Standard white loco 6, 60 Br., per August-Decbr. 7, 00 Br. — Wetter: Schön.

**Bremen,** 12. April. Petroleum (Schlussbericht) ruhig, fest, Standard white loco 6, 45 Br.

## Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

| April 12., 13. | Nachm. 2 Uhr. | Abends 9 Uhr. | Morgens 7 Uhr. |
|---|---|---|---|
| Luftwärme (C.) | + 9°.2 | + 6°.6 | + 6°.0 |
| Luftdruck bei 0° (mm) | 741.8 | 740.7 | 739.2 |
| Dunstdruck (mm) | 4.3 | 6.9 | 6.4 |
| Dunstsättigung (pCt.) | 50 | 94 | 91 |
| Wind (0—6) | O. 1. | NO. 1. | still. |
| Wetter | trübe. | trübe. | trübe. |
| Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm) | | | 6,60 |

Gestern Nachmittag Regen.

| April 13., 14. | Nachm. 2 Uhr. | Abends 9 Uhr. | Morgens 7 Uhr. |
|---|---|---|---|
| Luftwärme (C.) | + 8°,2 | + 5°,0 | + 2°,0 |
| Luftdruck bei 0° (mm) | 739,1 | 739,4 | 739,4 |
| Dunstdruck (mm) | 7,1 | 6,3 | 5,0 |
| Dunstsättigung (pCt.) | 88 | 97 | 94 |
| Wind (0—6) | NW. 2. | NW. 3. | W. 2. |
| Wetter | trübe. | trübe. | bedeckt. |
| Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm) | | | 23,20. |

Gestern Nachmittag und Abends Regen, heute früh Schnee mit Regen.

Am 7. d. M. verschied in Meran nach langem Leiden unser College, Herr [4713]

**Bruno Loewy.**

Sein Hinscheiden wird von uns auf das Tiefste betrauert und werden wir demselben ein dauerndes Andenken bewahren.

Breslau, im April 1890.

**Das Personal der Firma A. Süssmann.**



# Courszettel der Berliner Börse vom 12. April 1890.

### Gold, Silber und Banknoten.

| | Cours vom 11. | vom 12. |
|---|---|---|
| 20 Frcs.-Stücke | 16,18 G | 16,215 bz |
| Imperials | — — | — — |
| Engl. Noten 1 L. Sterl. | 20,36 G | — — |
| Oesterr. Noten 100 Fl. | 170,95 bz | 171,05 bz |
| Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin) | — — | — — |
| Russ. Noten 100 R. | 221,05 bz | 221,50 bz |
| Russ. Zollcoupons | 323,30 bzG | 323,30 bz |

### Deutsche Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 11. | vom 12. |
|---|---|---|---|---|
| Deutsche Reichs Anleihe | 4 | 1/4 1/10 | 106,90 G | 107,00 B |
| dto. dto. dto. | 3½ | vsch | 101,70 bzG | 101,70 bzG |
| Preuss. Consols | 4 | vsch | 106,50 B | 106,40 bz |
| dto. dto. | 3½ | 1/4 1/10 | 101,75 bzG | 101,75 bzG |
| dto. Staats-Anleihe | 4 | 1/1 1/7 | 101,50 G | 101,60 bz |
| dto. Staats-Schuldsch. | 3½ | 1/1 1/7 | 100,00 G | 100,00 G |
| Berliner Stadt-Obligation | 3½ | 1/4 1/10 | 100,20 bz | 100,00 bzG |
| Breslauer Stadt-Anleihe | 4 | 1/4 1/10 | 101,90 bz | 101,90 bz |
| Posensche neue Pfandbr. | 4 | 1/1 1/7 | 101,30 bz | 101,40 bz |
| dto. dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 98,75 B | 98,75 bz |
| Posensche Rentenbriefe | 4 | 1/1 1/7 | 103,50 bzG | 103,40 bz |
| Schlesische dto. | 4 | 1/4 1/10 | 103,50 bzG | 103,40 bz |
| Hamb. Staats-Anleihe | 3 | 1/5 1/11 | 90,30 B | 90,25 bzG |
| Hamburger Rente von 1878 | 3½ | 1/2 1/8 | 101,00 B | 100,70 B |
| Sächsische Rente von 1876 | 3 | vsch. | 94,00 B | 93,90 B |
| **Hypotheken-Certificate.** | | | | |
| D. Grundcr.-Bank III. rz. 110 | 3½ | 1/1 1/7 | 98,20 G | 98,90 bz |
| dto. dto. V. | 3½ | 1/1 1/7 | 94,75 bzG | 95,30 bz |
| Deutsche Grundschuldbank | 4 | vsch. | 101,60 bzG | 101,60 bzG |
| dto. dto. dto. | 3½ | vsch. | 98,50 bzG | 98,50 bzG |
| Deutsche Hypothek. IV.-VI | 5 | vsch. | 110,75 G | 110,60 G |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 101,40 bzG | 101,40 bzG |
| dto. dto. | 4 | 1/4 1/10 | 101,40 bzG | 101,40 bzG |
| Hamb. Hypothek-Pfandbr. | 4 | 1/1 1/7 | 101,50 bz | 101,50 bz |
| dto. dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 97,00 bz | 97,00 bz |
| H. Henckel'sche rz. à 105 | 4½ | 1/4 1/10 | 103,50 bzG | 103,75 G |
| dto. (Wolfsberg.) rz. à 105 | 4½ | 1/4 1/10 | 105,25 G | 105,25 G |
| Ital. Nat.-Pfdbr. (stfr.) | 4½ | 1/4 1/10 | 100,00 bz | 99,90 bz |
| Meininger Hypoth.-Pfdbr. | 4 | 1/1 1/7 | 101,50 bzG | 101,50 bzG |
| Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfdbr. | 4 | 1/1 1/7 | 101,50 bzG | 101,50 bzG |
| Pomm. Hyp.-Pfdb. I. r. 120 | 5 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. II. u. IV. r. 110 | 5 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. II. rz. 110 | 4½ | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. I. | 4 | 1/1 1/7 | 91,50 bz | 91,25 bzG |
| Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 113,50 G | 113,50 G |
| dto. dto. III. 1882 | 5 | vsch. | 105,90 G | 106,00 G |
| dto. dto. V. 1886 | 5 | vsch. | 105,90 G | 106,00 G |
| dto. dto. IV. Ser. rz. 115 | 4½ | 1/1 1/7 | 115,00 bzB | 115,00 B |
| dto. dto. | 4 | vsch. | 100,80 bzG | 100,80 bz |
| Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 101,50 B | 101,40 bz |
| dto. dto. rz. 110 | 4½ | 1/1 1/7 | 97,60 bzG | 97,60 bzG |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 97,60 bzG | 97,60 bzG |
| Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120 | 4½ | 1/1 1/7 | 116,10 G | 116,10 G |
| dto. dto. VI. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 110,00 G | 110,50 G |
| dto. dto. div. | 4 | vsch. | 101,70 bzG | 101,70 bzG |
| dto dto. div. | 3½ | vsch. | 98,50 bzG | 98,50 bzG |
| Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf. | 4½ | 1/4 1/10 | 100,00 G | 100,00 G |
| dto dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 101,50 bzG | 101,50 bzG |
| dto. dto. dto. | 3½ | vsch. | 98,30 bzG | 98,30 bzG |
| Schles. Bod.-Cr.-Pfandbr. | 5 | vsch. | — — | — — |
| dto. dto. rz. 110 | 4½ | vsch. | 110,50 G | 110,75 G |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 101,00 bz | 100,90 G |
| dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 97,90 G | 97,90 G |

### Ausländische Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | vom 11. | vom 12. |
|---|---|---|---|---|
| Argentin. Goldanl. | 5 | 1/1 1/7 | 86,00 bz | 85,25 B |
| Buenos Ayres | 5 | 1/1 1/7 | 87,00 bz | 86,30 bz |
| dto. Stadt-Anleihe | 4½ | 1/6 1/12 | 74.90 bz | 74,90 bz |
| Bukarester Anl. von 1888. | 5 | 1/5 1/11 | 96,10 bzG | 96,50 B |
| Chinesische 5½% Staats-Anl. | 5½ | 1/5 1/12 | 110,50 bzG | 110,75 G |
| Eidgenössische | 3½ | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. neue | 3½ | 30/6 31/12 | 100,10 bzB | — — |
| Egypter | 4 | 1/5 1/11 | 95,70 bz | 95,60 G |
| dto. Tribut-Anleihe | 4¼ | 10/4 u. 1 | 97,10 G | 97,30 G |
| dto. | 4½ | 20/6 u. 12 | 101,90 bz | 101,90 G |
| Griechische Anleihe | 5 | 1/1 1/7 | 91,80 bzG | 91,90 B |
| dto. steuerfr. | 4 | 1/1 1/7 | 75,80 bzG | 75,80 ebzB |
| dto. dto. | 4 | 1/4 1/10 | 73,90 bzG | 73,80 bzG |
| Italienische Rente | 5 | 1/1 1/7 | 93,25 bz | 93,25 bz |
| Mexikanische Anleihe | 6 | 1/4 jhl. | 96,00 G | 96,50 B |
| Oesterr. Goldrente | 4 | 1/4 1/10 | 95,00 B | 94,90 bz |
| dto. Papierrente | 4⅕ | 1/2 1/8 | 75,75 G | 75,80 G |
| dto. dto. | 5 | 1/3 1/9 | 88,50 bzB | 88,20 B |
| dto. Silberrente | 4⅕ | 1/1 1/7 | 76,00 bzB | 76,00 ebzB |
| Poln. Pfandbriefe | 5 | 1/1 1/7 | 66,00 B | 66,00 bzB |
| dto. Liquidat.-Pfandbr. | 4 | 1/6 1/12 | 61,40 G | 61,40 G |
| Portug. Conv.-Anl. | 5 | 1/4 1/10 | 95,75 bzG | 94,00 bz |
| Rumänische Anl. von 1880. | 6 | 1/1 1/7 | 104,00 bzG | 104,00 G |
| dto. amortis. Rente | 5 | 1/4 1/10 | 98,20 bz | 98,20 bz |
| dto. Eisenb.-Oblig. | 5 | 1/6 1/12 | 101,90 bz | 102,00 B |
| dto. Rente | 4 | 1/1 1/7 | 85,50 bz | 85,50 bz |
| Russ. Anl. v. 1880 (Rbl. 125) | 4 | 1/5 1/11 | 94,40 G | 94,50 bzG |
| dto. von 1883 | 6 | 1/6 1/12 | — — | — — |
| dto. von 1889 conv. | 4 | 1/4 jhl | 95,90 G | 95,60 bzG |
| dto. dto. cons. I. Ser. | 4 | 1/4 jhl | 94,60 bz | 94.75 bz |
| dto. Gold-Anleihe v. 1890 | 4 | 1/4 jhl | 94,60 bzG | 94,75 bz |
| dto. Orient-Anleihe II. | 5 | 1/1 1/7 | 68,30 bz | 68,50 bz |
| dto. dto. III. | 5 | 1/5 1/11 | 68,25 bz | 68,30à40 bz |
| dto. innere Anl. v. 1887 | 4 | 1/4 1/10 | 59,20 bz | 59,20 bz |

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 11. | vom 12. |
|---|---|---|---|---|
| Russ. Bodencred.-Pfandbr. | 4½ | 1/1 1/7 | 98,75 B | 98,70 bzB |
| dto. Centralb.-Pfd. Ser. I. | 5 | 1/1 1/7 | 85,25 G | 85,70 G |
| Russ.-Poln. Schatz-Oblig. | 4 | 1/4 1/1 | — — | 96,25 G |
| Schwed. Anleihe | 3 | 1/2 1/8 | 88,00 bzG | 87,75 bz |
| Schwed. Hypoth.-Pfdb. 1879 | 4½ | 1/4 1/10 | 102,75 G | 102,60 G |
| Serb. amort. Rente | 5 | 1/1 1/7 | 85,10 bzG | 84,80 bzG |
| dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig. | 5 | 1/1 1/7 | 86,80 bz | 86,70 bzG |
| Türkische Anleihe von 1865 | 1 | 1/3 1/9 | — — | — — |
| dto. Adm.-Anl. v. 1888 | 5 | 1/5 1/11 | 87,60 bzG | 88,00 bzG |
| dto. Zoll-Oblig. | 5 | 1/1 1/7 | 86,25 bzG | 85,40 bzG |
| Ungarische Goldrente | 4 | 1/1 1/7 | 87,80 B | 88,00 B |
| dto. Eisenbahn-Anl. 1889 | 4½ | 1/2 1/8 | 100,70 bzB | 100,75 bzG |
| dto. Papierrente | 5 | 1/6 1/12 | 85,10 bzB | 85,00 G |
| **Loose.** | | | | |
| Bad. Präm.-Anleihe von 1867 | 4 | 1/2 1/8 | 141,60 B | 146,00 bzG |
| Baier. Prämien-Anleihe | 4 | 1/6 | 143,50 G | 143,60 G |
| Barletta 100 Lire-Loose | — | — | 42,70 bz | 42,50 G |
| Braunschw. 20 Thlr.-Loose | — | — | 104,90 bzG | 104,90 G |
| Bukarester Loose | — | — | 47,75 B | 48,00 B |
| Cöln-Mindener Präm.-A.-S. | 3½ | 1/4 1/10 | 140,00 B | 140,00 G |
| Dessauer St.-Präm.-Anl. | 3½ | 1/4 | 141,00 bz | 141,00 bz |
| Finnl. 10 Thlr.-Loose | — | — | 60,50 bz | 60,30 G |
| Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb. | 3½ | 1/1 1/7 | 113,30 G | 113,40 bz |
| dto. dto. II. | 3½ | 1/1 1/7 | 108,75 bzG | 108.75 bzG |
| Hamburger 50 Thlr.-Loose | 3 | 1/3 | 143,00 bz | 144,00 bz |
| Kurhessische 40 Thlr.-Loose | — | — | 333,50 G | 333,90 bz |
| Lübecker 50 Thlr.-Loose | 3½ | 1/4 | 135,50 bz | 135,50 bz |
| Mailänder 10 Lire-Loose | — | — | 18,70 B | 18,70 bzB |
| Meining. Prämien-Pfandbr. | 4 | 1/2 | 132,00 G | 132,00 G |
| dto. 7 Fl.-Loose | — | — | 27,75 bz | 27,75 bz |
| Oesterr. (Credit) von 1858 | — | — | 328,25 bz | 327,00 bz |
| dto. Loose von 1860 | 5 | 1/5 1/11 | 122,00 bzG | 121,25 bz |
| dto. dto. von 1864 | — | — | 308,75 B | 310,00 bzG |
| Oldenburger 40 Thlr.-Loose | 3 | 1/2 | 132,00 B | 132,00 B |
| Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855 | 3½ | 1/4 | 166,00 G | 165,60 bz |
| Raab-Gratzer | 4 | 15/4 10 | 105,10 bz | 105,20 bz |
| Russ. Präm.-Anl. von 1864 | 5 | 1/1 1/7 | — — | 159,90 G |
| dto. dto. von 1866 | 5 | 1/3 1/9 | — — | 150,75 B |
| Schwedische 10 Thlr. Loose | — | — | 83,90 bz | — — |
| Türkische 400 Frcs.-Loose | fr. | — | 79,60 bz | 79,90 bz |
| Ungarische Loose | — | — | 253,50 bzG | 253,00 B |

### Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

| | Div. 1888. | Div. 1889. | Zins-Term | Cours vom 11. | vom 12. |
|---|---|---|---|---|---|
| Breslau-Warschau | 2¼ | — | 1/1 | 58.50 bzG | 58.25 bzG |
| Dortm.-Enschede | 4½ | 4½ | 1/1 | 112,80 bz | 113,00 bz |
| Marienb.-Mlawka | 5 | — | 1/1 | 110,70 bz | 110,70 bz |
| Ostpr. Südbahn | 5 | 5 | 1/1 | 114,70 bz | 115,00 bzG |
| Saalbahn | 5 | 5 | 1/1 | 111,25 bzG | 111,90 bz |
| Weimar-Gera | 3⅓ | — | 1/1 | 97,25 G | 97,20 bz |
| **Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.** | | | | | |
| Aachen-Mastricht | 2⅜ | — | 1/1 | 74,80 bzG | 75,30 bzG |
| Dortmund-Enschede | 3¼ | 3¾ | 1/1 | 89,30 bz | 89.90 bz |
| Eutin-Lüb. Lit. A. | 1 | — | 1/1 | 42,50 bzB | 42,10 bzG |
| Frankf. Güter-Eisnb. | 4½ | ½ | 1/1 | 75,90 bz | 76,00 B |
| Ludwgsh.-Bxbch. | 9⅞ | — | 1/4 1/10 | 226,80 bz | 226,75 bz |
| Lübeck-Büchen | 7½ | — | 1/1 | 174,50 bz | 176,50 bz |
| Mainz-Ludwigshaf. | 4½ | 4⅔ | 1/1 | 117.80 bz | 118,30 bzG |
| Marienb.-Mlawka | 3 | — | 1/1 | 61,30 bzG | 63,30 bz |
| Meckl. Friedr.-Fr. | 6¼ | — | 1/1 | 168,20 B | 168,20 bz |
| Ndschl.-Mrk. St.-Act. | 4 | 4 | 1/1 1/7 | 101,75 G | 101,75 G |
| Niederwald-Bahn | 2½ | 2½ | 1/1 | 73,10 G | 73,75 bz |
| Ostpr. Südbahn | 6 | 3 | 1/1 | 92,30 bz | 94,75 bzB |
| Weimar-Gera | 0 | 0 | 1/1 | 23,75 B | 23,75 B |
| **Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.** | | | | | |
| Böhm. Westbahn | 7½ | — | 1/1 | — — | — — |
| Dux-Bodenbach | 7½ | — | 1/1 | 196,25 bz | 197,25 bz |
| Galiz. Carl-Ludw.-B. | 4 | — | 1/1 | 82,50 G | 82,70 B |
| Gotthardbahn | 6 | — | 1/1 | — — | — — |
| Jura-Bern-Luzern | 4 | — | 1/1 | 118,50 bz | 118,75 bz |
| Iwang. Dombr. (gar.) | 5 | — | 1/1 1/7 | 102,20 bzG | 102,40 G |
| Kaschau-Oderberg | 4 | — | 1/1 | 69,00 bzB | 68,75 bz |
| Lemberg-Czernow. | 6¾ | 6¾ | 1/5 1/11 | 98,90 bz | 99,80 G |
| Meridional-Actien | 7⅕ | — | 1/1 1/7 | 137,00 B | 137,00 ebzB |
| Mittelmeer-Eisenb. | 5½ | — | 1/7 | 108,25 bzG | 108,90 bz |
| Mosko-Brest | 3 | — | 1/1 | 66,25 bz | 65,75 G |
| Oest.-Franz. Staatsb. | 3,70 | — | 1/1 | — — | 93,75 bz |
| Oesterr. Lokalbahn. | 4 | — | 1/1 | 62,00 B | 62,00 G |
| Oest. Nordwestbahn | 4¼ | 4⅝ | 1/1 | — — | 86,75 G |
| dto. (Elbthalbahn). | 5 | 5¼ | 1/1 | 97,10 G | 97,80 G |
| Oest. Südbahn (Lb.) | 1 | — | 1/5 | 53,25 bz | 52,50 bz |
| Raab-Oedenburg | 1 | — | 1/1 | 27.60 G | 27,90 bz |
| Reichenb.-Pardub. | 3,81 | — | 1/1 | — — | — — |
| Russ. Staatsbahn | 7,46 | — | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Russ. Südwestbahn. | 6.94 | — | 1/1 | 72,80 B | 73,00 B |
| Schweizer Centralbb. | 5⅗ | — | 1/1 | 149,00 bz | 149,50 G |
| dto. Nordostbhn. | 4 | — | 1/1 | 137,25 B | — — |
| dto. Unionbahn. | 4¼ | — | 1/1 | — — | — — |
| dto. Westbahn. | 0 | — | 1/1 | 38,70 bz | 38,60 bzG |
| Westsicil. Eisenbahn | 4,34 | 4 | 1/1 | 70,50 G | 70,60 G |
| Wsch.-Wien (M.p.St.) | 15 | — | 1/1 | 192,90 bzB | 192,75 bz |

### Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 11. | vom 12. |
|---|---|---|---|---|
| Breslau-Warschauer | 5 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Oberschles. E. | 3½ | 1/4 1/1 | 99,00 bz | 99,50 B |

### Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 11. | vom 12. |
|---|---|---|---|---|
| Gotthard I. | 4 | 1/1 1/7 | 103,60 bzG | 103,25 bzG |
| Sardinische | 4 | 1/1 1/7 | 84,80 bz | 85,00 bz |
| Böhm. Nrdb. (Gold) | 4 | 1/1 1/7 | 101,00 bz | 101,00 B |
| Dux-Bodenbach I. | 5 | 1/1 1/7 | 90,25 G | 90,90 G |
| Dux-Prag | 5 | 1/1 1/7 | 107,50 G | 107,50 G |
| Elisabeth-Westbahn frei | 4 | 1/4 1/10 | 101,60 B | 101,40 bz |
| Galiz. Carl-Ludwigsbahn | 4½ | 1/1 1/7 | 85,75 bzB | 85,60 G |
| Italienische Eisenbahn. | 3 | 1/1 1/7 | 57,25 bz | 57,25 bz |
| Kaiser Ferdin.-Nordbahn | 5 | 1/5 1/11 | — — | — — |
| Kaschau-Oderberg | 4 | 1/1 1/7 | 98,40 B | 98,40 B |
| dto. Silber-Prioritäten | 4 | 1/1 1/7 | 79,00 B | 79,00 ebzB |
| Lemb.-Czernow. 10% Steuer | 4 | 1/5 1/11 | — — | — — |
| dto. dto. steuerfrei | 4 | 1/5 1/11 | — — | — — |
| Mährisch-Schlesische | fr. | — | — — | 63,00 bzB |
| Oest.-Franz. Staatsbahn alte | 3 | 1/3 1/9 | 82,40 G | 82,60 ebzB |
| dto. dto. 1874 | 3 | 1/3 1/9 | 80,40 G | 80,60 G |
| dto. dto. (Gold) | 4 | 1/5 1/11 | 100,90 bzG | 100,60 bz |
| Oesterr. Nordwestbahn | 5 | 1/3 1/9 | 92,00 ebzG | 91,90 G |
| dto. Lit. B. Elbethalb. | 5 | 1/5 1/11 | 90,40 G | 90,00 bz |
| Reichenberg-Pardubitz | 5 | 1/4 1/10 | 88,25 G | 88,00 G |
| Rudolfsbahn de 1884 | 4 | 1/4 1/10 | 82,10 G | 82,25 G |
| dto. Salzkammergutb. | 4 | 1/4 1/10 | 100,75 G | 100,90 G |
| Südösterreich. (Lomb.) | 3 | 1/1 1/7 | 63,80 B | 63,90 bz |
| dto. dto. Oblig. | 5 | 1/1 1/7 | 102,80 bzG | 103,00 B |
| dto. dto. (Gold | 4 | 1/5 1/11 | 98,50 G | 98,50 G |
| Ungar. Nordostbahn | 5 | 1/4 1/10 | 86,10 G | 86,10 G |
| dto. dto. Gold-Pr. | 5 | 1/1 1/7 | 102,50 B | 102,30 G |
| dto. Eisenb. Silber 1889 | 5 | 1/1 1/7 | 82,00 B | 82,20 B |
| Brest-Grajewo | 5 | 1/1 1/7 | 97,60 bz | 97,80 bz |
| Iwangorod-Dombrowo | 4½ | 1/1 1/7 | 99,20 G | 99,20 bzG |
| Kursk-Kiew gar. | 4 | 1/2 1/8 | 91.20 bz | 91,20 bz |
| Moskau-Jaroslaw | 5 | 1/1 1/7 | 65,80 B | 65,90 bz |
| dto. Rjäsan | 4 | 1/2 1/8 | 93,00 bzG | 92,80 bz |
| dto. Smolensk | 5 | 1/5 1/11 | 100,60 bz | 100,70 bzB |
| dto. Kursk | 4 | 1/5 1/11 | 85,75 G | 86,25 bz |
| Rybinsk-Bologoy | 5 | 1/5 1/11 | 93,50 bzB | 93,60 bzG |
| dto. dto. II. | 5 | 1/1 1/7 | 89,50 bzG | 90,00 bzG |
| Warschau-Terespol | 5 | 1/4 1/10 | 101,60 bz | 101,75 bzB |
| Warsch.-Wien II. steuerpfl. | 5 | 1/1 1/7 | 101,30 bz | 101,25 bzG |
| dto. dto. III. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 101,30 bz | 101,25 bzG |
| dto. dto. IV. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 101,30 bz | 101,25 bzB |
| dto. dto. V. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 101,30 bz | 101,25 bzG |
| dto. dto. VI. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 101,60 bz | 101,40 bz |
| Wladikawkas | 4 | 1/1 1/7 | 91,90 B | 91,90 bz |
| Transkaukasische | 3 | 15/6 u. 12 | 77,50 bzG | 77,40 G |
| Russische Südwestbahn | 4 | 1/1 1/7 | 92,20 B | 92,20 bz |
| Süditalien. (Meridionaux) | 3 | 1/4 1/10 | 62,10 G | 62,25 bzB |
| California-Oreg. | 5 | 1/1 1/7 | 107,00 bz | 106,75 B |
| Central-Pacific | 6 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Chicago-Burlington | 4 | 1/5 1/11 | 90,50 bz | 90,60 bz |
| Chicago-South-West | 7 | 1/5 1/11 | — — | — — |
| Joaquin-Valley | 6 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Oregon Railway u. Nav. Cmp. | 5 | 1/6 1/12 | 101,30 bz | 101,10 bz |
| South-Missouri | 6 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| South-Pac. of Calif. | 6 | 1/4 1/10 | 111,40 B | — — |
| St. Louis Arkansas u. Texas | 6 | 1/11 1/5 | 87,00 G | 87,00 G |
| St. Louis u. St. Francisco | 6 | 1/1 1/7 | 109,00 B | 108,00 bzG |
| dto. dto. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 96,00 bzG | 96,00 bz |
| Northern-Pacific I. Mortg. | 6 | 1/1 1/7 | 113,25 bzB | 113,40 bz |
| dto. dto. II. Mortg. | 6 | 1/4 1/10 | 110,25 bz | 110,40 B |
| St. Paul Minneapol. u. Manit. | 4½ | 1/1 1/7 | 98,40 bz | 98,30 bz |

### Bank-Actien.

| | Div. 1888. | Div. 1889. | Zins-Term | Cours vom 11. | vom 12. |
|---|---|---|---|---|---|
| B. f. Sprit-u. Prod.-Hdl. | 3⅓ | — | 1/1 | 71,60 G | 71,70 bz |
| Berliner Kassenver. | 5⅓ | 6 | 1/1 | 134,75 bzG | 134,60 G |
| dto. Handelsges. | 10 | 12 | 1/1 | 161,60 bzG | 161,75 bzG |
| Berl. Prod.- u. Handlb. | 5 | — | 1/1 | p.St.309,50 G | p.St.309,25 G |
| Breslauer Discontob. | 6⅓ | 7 | 1/1 | 109,00 bzG | 109,50 bzG |
| dto. Wechslerbk. | 6 | 7 | 1/1 | 106,90 B | 106,50 G |
| Darmstädter Bank | 9 | 10½ | 1/1 | 168,50 bz | 168,50 bzB |
| Deutsche Bank | 9 | 10 | 1/1 | 170,50 bzG | 171,50 bzG |
| dto. Genossensch. | 7½ | 8 | 1/1 | 129,90 G | 129,90 bzG |
| dto. Hypthbk. 60% | 6¼ | 6¼ | 1/1 | 112,25 G | 112,20 bz |
| Disconto-Command. | 12 | 14 | 1/1 | 220.10 bz | 220,30 bz |
| Dresdener Bank | 9 | 11 | 1/1 | 148,50 bzG | 149,00 bzG |
| Goth. Grundcr.-Bank | 0 | — | 1/1 | 87,00 G | 86,90 bz |
| dto. jg. 40% | 0 | — | 1/1 | 94,20 G | 94,25 G |
| Hannoversche Bank | 4½ | 5 | 1/1 | 116,00 bzB | 116,00 bzB |
| Internationale Bank | — | 8 | 1/1 | 115,25 bzG | 116,25 bzG |
| Leipziger Credit | 10 | 12 | 1/1 | 204,00 bz | 204,00 B |
| dto. Disconto | 0 | 0 | 1/1 | — — | — — |
| Luxemburger Bank | 7½ | — | 1/1 | 141,40 bzG | 141,25 G |
| Mitteld. Creditbank | 6 | 7 | 1/1 | 116,50 B | 116,50 bz |
| Nationalb. f. Dtschl. | 9 | 10 | 1/1 | 128,90 bz | 129,00 bz |
| Norddeutsche Bank | 10 | 12 | 1/1 | 164,50 bz | 166,00 bzG |
| dto. Grundcr.-Bk. | 0 | 0 | 1/1 | 86,00 bzG | 87,00 bzG |
| Petersbg. Discontob. | 15 | — | 1/1 | — — | — — |
| Pomm. Hypoth.-Bk. | 0 | 0 | 1/1 | 11,10 bzG | 10,25 ebzG |
| Pos. Provinz.-Bank | 5½ | 6 | 1/1 | 114,00 G | 114,00 G |
| Preuss. Bod.-Cr.-Act. | 6⅓ | 6½ | 1/1 | 120,75 bzG | 120,90 bz |
| dto. Centr.-Bod. 50% | 9½ | 10 | 1/1 | 154,50 B | 154,60 bzG |
| Pr. Hyp.-V.-A. 25% | 8 | 8 | 1/1 | 113,50 G | 113,50 G |
| Pr. Hyp.-V.-A. vollb. | 8 | 8 | 1/1 | 126,50 G | 126,50 G |
| dto. Hypth.-Act.-B. | 6½ | 6½ | 1/1 | 122,00 bzG | 122,00 bzG |
| dto. von 1890 | — | — | 1/1 | 122,00 ebzB | 121,60 G |
| Reichsbank | 5⅖ | 7 | 1/1 1/7 | 138,00 bz | 138,00 bz |
| Russ. B. f. ausw. H. | 0 | 6,2 | 1/1 | 75,00 G | 75,30 G |
| Sächsische Bank | 4⅙ | 5 | 1/1 | 113,75 G | 113,75 G |
| Schles. Bankverein | 7 | 8 | 1/1 | 124,25 bzB | 125,00 bzG |

### Industrie-Gesellschaften.

Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1888/89 resp. 1889/90.)
Börsenzinsen 4%.

| | Div. 1888. | Div. 1889 | Zins-Term | Cours vom 11. | vom 12. |
|---|---|---|---|---|---|
| Allg. Elektr. (Edison) | 9 | — | 1/7 | 207,80 bzG | 207,10 bzG |
| Allg. Häuserbau-Ges. | 0 | — | 1/1 | 101,25 G | 101,50 G |
| Archimedes | 10 | — | 1/7 | 137,50 B | 135,50 G |
| Berl. grosse Pferdeb. | 12¼ | 12½ | 1/1 | 260,00 bz | 260,00 bz |
| Berl. Bockbrauerei | 1 | — | 1/7 | 92,50 bz | 90,00 bz |
| Berl. Charl. Bau | 1 | 4 | 1/1 | 135,50 bz | 136,00 bzG |
| Bismarckhütte | 14 | — | 1/7 | 215,00 bzB | 215,00 bz |
| Bochum. Gussstahl. | 12½ | — | 1/7 | 169,80 bz | 170,75 bzB |
| Bresl. Act.-Br. St.-Pr. | 0 | — | 1/10 | — — | — — |
| dto. Oelfabrik | 5¾ | — | 1/6 | 91,00 G | 91,00 G |
| dto. Strassenbahn. | 7 | 6 | 1/1 | 140,50 bzB | 140,50 G |
| dto. Wagenbau-G. | 9 | 12 | 1/1 | 166,70 bz | 166,50 G |
| Brüxer Kohlenbau. | 6½ | 7 | 1/1 | 97,50 bzG | 98,50 bz |
| Donnersmarckhütte. | *8 | 4 | 1/7 | 81,50 bzG | 80,80 bz |
| Dortm. Un. St.-Pr. | 3 | — | 1/7 | 91,25 bzG | 90,90 bz |
| do. Bergb. 6% Vz.-Act. | — | — | 1/7 | 112,90 bz | 111,00 bz |
| Elekt. Glühl. Seel | 12½ | 0 | 1/1 | 58,00 bzG | 54,50 bzG |
| Erdmannsd. Spinner. | 6 | 6½ | 1/1 | 101,40 bz | 100,50 bzG |
| Façonschm. 5% St.Pr | 5 | — | 1/1 | 214,00 bz | 211,00 bzG |
| Fraust. Zuckerfabr. | 18 | — | 1/9 | 147,50 bzG | 145,00 bzG |
| Friedrichsh. Act.-Br. | 45 | — | 1/10 | — — | — — |
| Giesel. Cementfabr. | 12 | 10 | 1/1 | 129,50 G | 128,00 B |
| Görlitz. Eisenb.-Bed. | 12 | — | 1/7 | 164,50 B | 164,50 bzB |
| Gruson-Werk | 10 | — | 1/7 | 153,40 bz | 155,90 bz |
| Harpener Bergbau. | 6 | — | 1/7 | 214,60 bzG | 212,00 bz |
| Hofmann Waggonf. | 9 | 12 | 1/1 | 165,50 G | 164,50 B |
| Hörder Hütten | 0 | — | 1/7 | 32,90 bzG | 32,00 bzG |
| dto. dto. conv. | 1 | — | 1/7 | 58,60 bzG | 58,50 bzG |
| dto. 5% St-Prior. | 6 | — | 1/7 | 105,60 bzG | 105,60 bzG |
| Inowrazl. Steins. | 0 | 0 | 1/1 | 48,25 bz | 48,50 bzG |
| KattowitzerBgb.-Gs. | — | — | 1/4 | 132,50 bzG | 132,00 bzG |
| Kramsta Schles. L. | 7⅔ | — | 1/9 | 140,00 G | 139,50 G |
| Lauchhammer conv | 10 | — | 1/7 | 154,50 bz | 154,75 bz |
| Laurahütte | 6½ | — | 1/7 | 138,60 bz | 139,25 bzB |
| NeufeldtMet.-W.-Fb. | — | — | 1/1 | 117,10 bzG | 117,25 G |
| Nob. Dyn. Trust-C. | 8½ | — | 1/5 | 154,00 bzG | 154,00 bzB |
| Nordd. Lloyd | 12 | 11¼ | 1/1 | 163,60 bz | 164,00 bz |
| Oberschl. Cham.-F. | 10 | — | 1/7 | 133,00 bzG | — — |
| dto. Eisb.-Bed. | 5½ | 6 | 1/1 | 101,80 bzG | 100,60 bzG |
| dto. Eisen-Ind. | 12 | 14 | 1/1 | 173,50 bzG | 173,50 bzG |
| dto. Portl.-Cem. | 10 | 10 | 1/7 | 130,00 B | 129,50 bz |
| Oppelner Cement | 6 | 7 | 1/1 | 114,50 bzB | 114,60 bzG |
| Pongs'scheSpinnerei | — | — | 1/1 | 115,75 bz | — — |
| Porzell. Konigszelt. | 12 | — | 1/7 | 164,00 bzG | 164,25 G |
| Posener Sprit-A.-G. | 3 | — | 1/7 | — — | — — |
| Redenhütte St.-Pr. | 9 | — | 1/7 | 118,30 bz | 118,00 bz |
| Renner u. Co. Spinn. | 9 | 7,8 | 1/1 | 115,00 B | 115,00 B |
| Rhein Anthracitwke. | — | — | 1/7 | 117,75 bz | 116,00 bzG |
| Schering | 18 | 18 | 1/1 | 248,00 G | 248,25 G |
| Schles. Dampf.-C. | 8½ | 7 | 1/1 | 117,00 bz | 117,10 G |
| dto. Gas-A.-G. | 6⅓ | — | 1/1 | 107,50 G | 108,00 G |
| dto. Kohlenwerk. | 0 | — | 1/7 | 66,10 bzG | 65,10 ebzG |
| dto. Portl.-Cem. | 18½ | 14½ | 1/1 | 162,00 bzG | 163,50 bzG |
| dto. Zinkh.-A.-G. | 5 | — | 1/1 | 182,10 bzG | 181,75 bz |
| dto. 4½% St.-Pr. | 9 | — | 1/1 | 182,10 bzG | 181,25 bzG |
| Schöneb. Schlossbr. | 12 | — | 1/10 | 295,50 bzG | 293,00 bzG |
| Schwartzkopff | 14 | — | 1/7 | 231,00 bzG | 231,75 bzG |
| Tarnowitzer St. Pr. | 6 | — | 1/1 | 87,75 bz | 85,00 bzG |
| Tivoli Act.-Bierbr. | 5 | — | 1/10 | 127,00 bzG | 125,90 bz |
| Schl. Feuerv.-G. 20% | 21⅔ | 33⅓ | 1/1 | 2070 B | 2070 B |
| **Obligationen.** | Rückzahl. | | | | |
| Oberschl. Eisenbd. 5 | 105 | | 1/1 1/7 | 102,75 G | 102,75 G |
| Redenhütte 6% | 115 | | vrtlj. | — — | — — |

### Wechsel und Bankdiscont.

| | | Zinsfuss | Cours vom 11. | vom 12. |
|---|---|---|---|---|
| Amsterdam 100 Fl. | 5 T. | 2½ | — — | 168,95 bz |
| dto. 100 Fl. | 2 M. | 2½ | — — | 168,40 bz |
| Belg. Plätze 100 Frcs. | 8 T. | 3½ | — — | 80,80 G |
| London 1 L. Strl. | 8 T. | 3½ | — — | 20,365 bz |
| dto. 1 L. Strl. | 3 M. | 3½ | — — | 20,26 bz |
| Paris 100 Frcs. | 8 T. | 3 | — — | 80,90 bz |
| New-York | vista. | 5 | — — | 417,75 G |
| Petersburger 100 S.-R. | 3 W. | 5½ | 220,15 bz | 220,50 bz |
| dto. dto. | 3 M. | 5½ | 218,50 bz | 219,00 bz |
| Wien österr. W. 100 Fl. | 8 T. | 4 | 170,90 bzB | 170,75 bz |
| dto. dto. 100 Fl. | 2 M. | 4 | 170,20 bz | 170,15 bz |
| Ital. Plätze 100 Lire | 10 T. | 5 | — — | 79,60 bz |
| Schweiz. Plätze 100 Frcs. | 10 T. | 4 | — — | 80,70 B |
| Warschau 100 S.-R. | 8 T. | 5½ | 220,75 bz | 221,25 bz |

Reichsbank 4%. — Lombard 5%.
Privatdiscont 2⅞%. bz

### Ultimo-Course um 3 Uhr.

| | Per April. | Per Mai. |
|---|---|---|
| Disconto-Command. | 220,62 | — — |
| Dortmunder Union | 91,25 | — — |
| Laurahütte | 139,62 | — — |
| Oesterr. Credit | 161,50 | — — |
| Franzosen | 93,37 | — — |
| Lombarden | 52,50 | — — |
| Russische Noten | 221,75 | — — |
| Marienburg-Mlawka | 63,75 | — — |
| Südpr. Ostbahn | 95,12 | — — |


Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil: J. Seckles; f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: O. Meltzer, sämmtlich in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.